

Feststellung des Wirtschaftsplanes 2011 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Furtwangen im Schwarzwald

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am _____ aufgrund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) und §§ 7 bis 10 der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) i. V. mit §§ 86, 87 und 96 der Gemeindeordnung (GemO) den Wirtschaftsplan 2011 wie folgt festgestellt:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2011 wird festgesetzt mit den Einnahmen und Ausgaben

von je	3.958.000 €
davon im Erfolgsplan	1.683.000 €
im Vermögensplan	2.275.000 €

§ 2 Kredite

Der Gesamtbedarf der für den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen wird für das Wirtschaftsjahr 2011 auf 1.529.000 € festgesetzt.

§ 3 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 336.000 € festgesetzt.

§ 4 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der im Vermögenshaushalt vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 €.

§ 5 Stellenplan

Der Stellenplan ist Bestandteil des Wirtschaftsplanes.

Furtwangen, den ____ .Oktober 2010

Josef Herdner
Bürgermeister



Baustelle Baumannstraße

Gesamtpläne

Erfolgs- und Vermögenspläne
für das Wirtschaftsjahr 2011

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebs Abwasserentsorgung der Stadt Furtwangen

I. Erfolgsplan 2011

Die Erfolgsrechnung des Wirtschaftsjahres 2011 soll kostendeckend arbeiten. Die Haushaltsansätze wurden unter Berücksichtigung des Abwasserpreises (Klär- und Kanalgebühr), der Ergebnisse der Vorjahre sowie bekannten Veränderungen kalkuliert.

Der Erfolgsplan erreicht in 2011 ein Volumen von 1.683.000 €.

Die Abwassergebühr beträgt 2,89 €. Hiervon entfallen 1,45 € auf Kanalgebühren und 1,44 € auf Klärgebühren. Aufgrund geänderter Rechtslage muss eine gesplittete Abwassergebühr eingeführt werden. Die Grundlagen hierfür werden derzeit erarbeitet. Unter Haushaltsstelle 6.9020.6740.000 (Planungskosten) wurden vorsorglich Kosten in Höhe von 80.000 € eingeplant.

2. Umsatzerlöse

Bei der Kalkulation der Einnahmen muss darauf hingewiesen werden, dass aufgrund der anstehenden Änderungen wegen den gesplitteten Abwassergebühren die Kostenansätze durchaus abweichen können.

Umsatzerlöse wurden für das Wirtschaftsjahr mit 1.683.000 € veranschlagt. Bei den Kanal- und Klärgebühren wurden in etwa die Ergebnisse der Vorjahre bei den aktuell berechneten Abwassergebühren hochgerechnet.

Die Zuweisungen für Investitionen sowie auch die Abwasserbeiträge werden in dem Maße aufgelöst, wie auch das dazugehörige Investitionsgut abgeschrieben wird. Diese Auflösungsbeträge verbessern die Ertragssituation des Eigenbetriebs Abwasserentsorgung im Ansatz des Wirtschaftsplanes in 2011 um 289.000 €.

Den Straßenentwässerungsanteil, erhält der Eigenbetrieb Abwasserentsorgung vom Kämmereihaushalt für die Entwässerung der Straßen, Wege und Plätze. Diese betragen im Ansatz des Wirtschaftsplanes in 241.000 €.

3. Aufwendungen

Der Materialaufwand enthält die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und die Aufwendungen für bezogene Leistungen.

Der Personalaufwand wird mit insgesamt 220.300 € veranschlagt. Eingerechnet wurden eine Lohnsteigerung, resultierend aus den Tarifverhandlungen, von 2,4 %. Ebenso wurde für die Bearbeitung der „gesplitteten Abwassergebühr“ eine zusätzliche Halbtagsstelle eingerechnet.

Die Abschreibungen tragen zur Finanzierung der Investitionen bei. Sie werden als Kostenbestandteil in die Verkaufserlöse einkalkuliert und fließen über die Erlöse an den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung zurück. Im Wirtschaftsjahr sind insgesamt 610.000 € an Abschreibungen eingerechnet.

Von der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (GPA) wird empfohlen, beim Eigenbetrieb Wasserwerk den Ausschluss der Gewinnerzielungsabsicht aus der Satzung herauszunehmen und die Möglichkeit einer Konzessionsabgabe einzuräumen. Dies müsste durch den Gemeinderat beschlossen werden. Um dies umzusetzen, muss der Eigenbetrieb Wasserwerk mit einer steuerlichen Mindesteigenkapitalausstattung (30 %) ausgestattet werden. Beim Eigenbetrieb Abwasserentsorgung würde das Eigenkapital um 720.000 € reduziert, was zur Folge hätte, dass ein entsprechender Kredit in gleicher Höhe aufgenommen werden müsste. Dies führt natürlich zu höheren Zinszahlungen (siehe auch Vermögensplan). Unter Berücksichtigung einer Mindestkapitalausstattung sowie der geplanten Investitionen erhöhen sich die Zinsleistungen des Eigenbetriebes auf 300.000 €.

Die übrigen betrieblichen Aufwendungen enthalten vor allem den Verwaltungskostenbeitrag, Telefonkosten, Schutzkleidung und Kosten für die Aus- und Weiterbildung des Personals.

Beim Verwaltungskostenbeitrag wurden vorsorglich zusätzliche 15.000 € für die Arbeiten des Stadtbauamtes im Zusammenhang mit der gesplitteten Abwassergebühr eingeplant.

II. Vermögensplan

1. Einnahmen

Die Finanzierung der Ausgaben des Vermögensplanes werden auf der Einnahmeseite geprägt durch Kreditaufnahmen und Abschreibungen.

Zum Zeitpunkt der Planungen für das Wirtschaftsjahr 2010 ging man davon aus, dass beim Eigenbetrieb Wasserwerk der Verzicht auf die Gewinnerzielungsabsicht gestrichen und die Möglichkeit der Konzessionsabgabe eingeräumt wird. Dadurch muss beim Eigenbetrieb Wasserwerk die Eigenkapitalausstattung auf 30 % erhöht werden. Beim Eigenbetrieb Abwasserentsorgung ist eine ausreichende Eigenkapitalausstattung berechnet und der nicht benötigte Teil wird über den Städt. Haushalt dem Eigenbetrieb Wasserwerk zugeführt. Hierbei handelt es sich um einen Betrag in Höhe von 720.000 €. Die Gegenfinanzierung erfolgt über Kreditaufnahme (Passivtausch).

Der Vermögensplan enthält alle Investitionen, die aus heutiger Sicht im Jahr 2011 im Bereich der Abwasserentsorgung realisiert werden sollen.

Für die Baumaßnahmen an der Kläranlage Furtwangen wird mit Zuschüssen des Landes in Höhe von rd. 120.000 € gerechnet. Dies entspricht 20 % der förderfähigen Kosten.

Für die restlichen Investitionen sind Kredite in Höhe von 809.000 € veranschlagt. Insgesamt müssen im Eigenbetrieb Abwasserentsorgung im Jahr 2011 Kredite in Höhe von 1.529.000 € eingeplant werden.

2. Ausgaben

Im Rahmen der allgemeinen Kanalsanierung ist geplant, die Verbindung von der Jahn- zur Baumannstraße zu erneuern, damit das Oberflächen- und Grundwasser aus dem „Schmutzwasserkanal“ abgeleitet werden kann. Dieser Bereich des Kanales ist defekt und Grundwasser dringt in die Kanalisation ein. Diese Maßnahme ist schon deshalb von Bedeutung, um die Zahlung der Abwasserabgabe zu vermeiden.

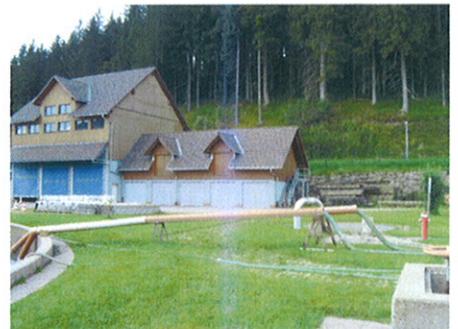
Die Sanierung der Kläranlage ist unumgänglich. Derzeit laufen Untersuchungen, auch im Zusammenhang mit Nachbargemeinden. Je nachdem, wie sich diese gestalten, könnten sich eventuell auch andere Lösungen für die Betreibung der Kläranlage ergeben. Um

handlungsfähig, im Sinne des Haushaltsrechtes zu bleiben, wurden vorsorglich Mittel in Höhe von 600.000 € eingestellt (Zuweisungen siehe Einnahmen).

Im Teil Finanzausgaben stehen neben den Auflösungen der Ertragszuschüsse und der Beiträge insbesondere die Rückzahlungsverpflichtung für bestehende Darlehen.

IV. Investitionsprogramm der Jahre 2011 bis 2014

Das Investitionsprogramm des Eigenbetriebs Abwasserentsorgung wird geprägt von Kosten für die Sanierung der Kläranlage sowie von dringenden Kanalsanierungen. Sollte die Kläranlage umfassend saniert werden, sind für die gesamte Maßnahme Kosten in Höhe von ca. 1.5 MIO - 2.0 MIO Euro einzuplanen. Zahlreiche Kanäle müssen saniert werden und dort wo möglich, Trennsysteme eingebaut werden. Die Finanzplanung zeigt auf, welche Maßnahmen in den kommenden Jahren dringend durchgeführt werden müssten. Die Liste ist nicht abschließend und müsste gegebenenfalls bei Störungen im Kanalnetz geändert werden.



Gebäude auf der Kläranlage

Erfolgsplan
Eigenbetrieb Abwasserentsorgung 2010

Einnahmen						
Haushaltsstelle	KONTENBEZEICHNUNG	Haushalts-	Haushalts-	Rechnungs-		
		ansatz	ansatz	ergebnis		
		2011	2010	2009		
6. 9000. 0431. 000	Kanalgebühren	580.000	589.100	534.823,30		
6. 9000. 0431. 010	Sonst. Verw. und Betriebseinnahmen	0	0	4,00		
6. 9000. 0432. 000	Anteil Straßentwässerung Kanal	183.000	225.570	178.911,97		
6. 9000. 0433. 000	Klärgebühren	545.000	561.200	526.053,61		
6. 9000. 0434. 000	Gebühren für Entgegennahme von Schlamm	23.000	21.000	23.198,76		
6. 9000. 0435. 000	Entgelte Schlämme und Fette Nachbargemeinden	4.000	5.900	198,21		
6. 9000. 0436. 000	Anteil Straßentwässerung Klär	59.000	62.810	57.267,49		
6. 9000. 0439. 010	Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen Kanal	87.000	91.900	86.542,24		
6. 9000. 0439. 020	Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen Klär	202.000	293.300	276.442,07		
6. 9000. 0424. 000	Sonstige Ersätze	0	100	0,00		
6. 9000. 0759. 000	Jahresverlust			0,00		
9000 Gesamt		1.683.000	1.850.880	1.683.441,66		

Ausgaben						
6. 9010. 6600. 000	Gas, Strom, Wasser Klär	125.000	119.000	141.549,82		
6. 9010. 6610. 000	Betriebsstoffe Fahrzeuge	2.400	1.500	2.110,80		
6. 9010. 6620. 000	Verbrauchsstoffe Klär	38.000	30.000	40.805,21		
6. 9010. 6630. 000	Sonst. Aufwendungen Klär	4.600	4.200	8.145,37		
6. 9010. 6660. 000	Gas, Strom, Wasserabfall Kanal	33.000	33.800	33.672,20		
6. 9010. 6690. 000	Sonst. Aufwendungen Kanal	500	500	31,15		
9010 Gesamt		203.500	189.000	226.314,55		
6. 9020. 6700. 000	Unterhaltung Gebäude Kanal	5.000	10.000	0,00		
6. 9020. 6701. 000	Kanalreinigung, Kamerabefahrungen	20.000	10.000	23.195,37		
6. 9020. 6710. 000	Unterhaltung des Kanalnetzes	30.000	180.000	30.573,15		
6. 9020. 6720. 000	Unterhaltung RÜB, Sammler und Pumpwerke	10.000	17.000	10.098,12		
6. 9020. 6740. 000	Planungskosten Kanal (gesplittete Abwassergebühr)	80.000	37.000	40.544,24		
6. 9020. 6741. 000	Inkassogebühren Zählerkosten Kanal	0	4.000	0,00		
6. 9020. 6751. 000	Fahrzeugunterhaltung Klär	3.900	2.040	5.817,40		
6. 9020. 6770. 000	Erstattung Personalkosten Eigenb. Wasserwerk/Kanal	4.000	3.800	4.180,00		
6. 9020. 6770. 010	Erstattung Personalkosten Eigenb. Wasserwerk/Klär	4.000	3.800	4.180,00		
6. 9020. 6771. 000	Unterhaltung Klärgebäude	3.000	6.000	651,34		
6. 9020. 6772. 000	Unterhaltung Betriebsanlagen Klär	58.000	100.000	56.251,98		
6. 9020. 6773. 000	Geräte, Ausstattungen, Einrichtungen	0	0	0,00		
6. 9020. 6775. 000	Planungskosten Klär	3.000	3.000	0,00		
6. 9020. 6776. 000	Inkassogebühren Zählerkosten Klär	0	4.000	5.479,54		
6. 9020. 6777. 000	Kostensersatz Kanal an Eigenbetrieb TD	5.000	10.000	8.688,83		
6. 9020. 6790. 000	Kostensersatz Sinkkastenreinigung an Eigenbetrieb TD	4.000	9.000	3.419,20		
6. 9020. 6790. 010	Kostensersatz Kläranlage an Eigenbetrieb TD	3.000	6.000	0,00		
9020 Gesamt		232.900	405.640	193.079,17		
6. 9030. 4140. 000	Beschäftigte Kanal	55.000	40.300	32.239,33		
6. 9030. 4141. 000	Beschäftigte Klär	114.000	78.340	101.502,74		
6. 9030. 4340. 000	Versorgungskasse (ZVK) Kanal	7.200	3.400	2.632,63		
6. 9030. 4341. 000	Versorgungskasse (ZVK) Klär	9.900	6.500	10.591,25		
6. 9030. 4440. 000	Sozialversicherung Kanal	12.100	8.700	5.031,13		
6. 9030. 4441. 000	Sozialversicherung Klär	22.000	16.300	20.842,30		
6. 9030. 4500. 000	Beihilfe Kanal	0	20	20,00		
6. 9030. 4510. 000	Beihilfe Klär	100	30	0,00		
6. 9030. 636.. 000	Unfallversicherung					
9030 Gesamt		220.300	153.590	172.859,38		
6. 9040. 6500. 000	Abschreibungen Kanal	242.700	257.400	256.157,87		
6. 9040. 6510. 000	Abschreibungen Klär	367.300	460.300	431.127,49		
9040 Gesamt		610.000	717.700	687.285,36		
6. 9050. 6601. 000	KFZ-Steuer	200	200	136,00		
9050 Gesamt		200	200	136,00		
6. 9060. 6740. 000	Fremdkapitalzinsen Kanal	171.000	151.400	131.054,51		
6. 9060. 6750. 000	Fremdkapitalzinsen Klär	129.000	136.900	77.799,36		
6. 9060. 6760. 000	Betriebsmittelkreditzinsen Kanal	0	0	12.710,09		
6. 9060. 6770. 000	Betriebsmittelkreditzinsen Klär	0	0	7.556,26		
9060 Gesamt		300.000	288.300	229.120,22		
6. 9070. 6810. 000	KFZ-Versicherung Klär	700	500	675,28		
6. 9070. 6811. 000	Versicherungen	1.000	1.900	612,14		
6. 9070. 6822. 000	Geschäftsbedarf	900	300	533,27		
6. 9070. 6840. 000	Telefonkosten Alarmierung RUB Kanal	600	100	687,35		
6. 9070. 6830. 000	EDV Kosten	500	0	182,51		
6. 9070. 6841. 000	Telefon Mobiltelefon PKW Klär	1.200	1.500	1.106,86		
6. 9070. 9850. 000	Reisekosten Klär	500	1.000	0,00		
6. 9070. 6851. 000	Aus- und Fortbildung Kanal	500	200	297,50		
6. 9070. 6851. 000	Aus- und Fortbildung Klär	500	1.000	0,00		
6. 9070. 6855. 000	Schutzkleidung	2.300	2.300	1.709,32		
6. 9070. 6857. 000	Arbeitsmedizinischer Dienst	400	400	408,30		
6. 9070. 6860. 000	Mitgliedsbeiträge	500	300	552,00		
6. 9070. 6861. 000	Untersuchungen Probenahmen Klär	1.000	1.000	1.644,58		
6. 9070. 6862. 000	Prüfung, Beratung, Beiträge	500	0	1.497,60		
6. 9070. 6870. 000	Verwaltungskostenbeitrag Kanal	60.000	47.150	44.734,00		
6. 9070. 6871. 000	Verwaltungskostenbeitrag Klär	45.000	38.800	47.071,00		
9070 Gesamt		116.100	96.450	101.711,71		
6. 8080. 6900. 000	Erhöhung Wertberichtigung Forderungen					
6. 9790. 6920. 000	Jahresgewinn			72.935,26		
Ausgaben Gesamt		1.683.000	1.850.880	1.683.441,65		



Kläranlage

Vermögensplan Eigenbetrieb Abwasserentsorgung

				Einnahmen	
				HH-Ansatz	HH-Ansatz
Haushaltsstelle	KONTENBEZEICHNUNG			2011	2010
0010					
7 9000.	3002.	000	Entwässerungsbeitrag allgm.	10.000	10.000
7 9000.	3002.	008	Kanalbeitrag Rohrbach	0	0
7 9000.	3002.	009	Klärbeitrag Rohrbach	0	0
7 9000.	3002.	010	Kanalbeitrag Oberer Bühl	0	0
7 9000.	3002.	011	Klärbeitrag Oberer Bühl	0	0
7 9000.	3002.	012	Kostenersatz Grundstücksanschlüsse	6.000	6.000
7 9000.	3002.	013	Entwässerungsbeitrag Wannenberg	0	0
7 9000.	3002.	014	Zuweisungen Weiherstraße	0	0
7 9000.	3002.	015	Zuweisungen Iibenstraße/Jahnstraße	0	0
7 9000.	3002.	016	Zuweisung Kläranlage	120.000	80.000
7 9000.	3002.	092	Kredite vom Kreditmarkt	809.000	863.200
7 9000.	3002.	092	Kredite Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren (2008/2009)	0	0
7 9000.	3002.	092	Kredite Reduzierung Eigenkapital	720.000	0
7 9000.	3002.	092	Kredite (erübrigte Mittel aus Vorjahren)	0	0
			Info: Kredite gesamt:	1.529.000	
7 9000.	3007.	050	Abschreibungen Kanal und Klär	610.000	717.000
Einnahmen Gesamt				2.275.000	1.676.200

				Ausgaben	
				2011	2010
0010					
7 9000.	9000.	026	Verlängerung Ortskanalisation Wannenberg	0	0
7 9000.	9000.	030	Kanalisation Weiherstraße	0	0
7 9000.	9000.	031	Kanalisation Verbindung Jahn-/ Baumannstraße (Fremdwasserbeseitigung)	200.000	250.000
7 9000.	9000.	032	Kanalisation Bregstraße	0	250.000
7 9000.	9000.	033	Kanalisation Jahnstraße	0	0
7 9000.	9000.	034	Abbruch alte Kläranlage Neukirch	0	0
7 9000.	9000.	035	Erweiterung Kläranlage Furtwangen	600.000	400.000
7 9000.	9000.	036	Kanalisation Föhrenstraße	0	0
7 9000.	9000.	037	Kanalisation Schnabelstal	0	0
7 9000.	9000.	038	Erweiterung Am Wannenberg	0	0
7 9000.	9000.	039	Kanalisation Neue Heimat	0	0
7 9000.	9000.	060	Betriebs- und Geschäftsausstattung Kanal	5.000	5.000
7 9000.	9000.	070	Betriebs- und Geschäftsausstattung Klär	10.000	10.000
7 9010.	9002.	004	Rücklagenentnahme	720.000	0
7 9010.	9002.	060	Ertragszuschüsse Kanalisation	87.000	89.700
7 9010.	9002.	010	Ertragszuschüsse Kläranlage	202.000	261.600
7 9010.	9002.	092	Ordentliche Tilgung Kanal	258.200	409.900
7 9010.	9002.	093	Ordentliche Tilgung Klär	192.800	0
7 9010.	9002.	096	Tilgung für Umschuldung	0	0
7 9010.	9002.		Fehlende Finanzierungsmittel aus Vorjahren (2008 / 2009)	0	0
Ausgaben Gesamt				2.275.000	1.676.200
				0	0



Sanierung Baumannstraße

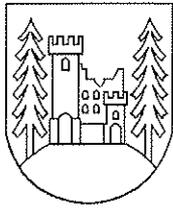


STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD

Eigenbetrieb
Abwasserentsorgung



Kapitaldienst
für das Wirtschaftsjahr 2011



—

—

—

Anlagevermögen

Fortschreibung für die
Wirtschaftsjahre 2010 - 2014

2012 (01.01. - 31.12)

Anlagegut	AHK			Abschreibung				RW	RW			
	"AB 1.1."	Zugang	Abgang	Umbuchung von einer Pos. in die andere Zubuchung + Abbuchung -	"EB 31.12."	"AB 1.1."	AFA	Umbuchung von einer Pos. in die andere Zubuchung + Abbuchung -	"EB 31.12."	Abgang	"31.12.2012"	"31.12.2011"
Grundstücke mit Geschäfts- und Betriebsbauten												
Kläranlage	3.427.454,63	0,00		829.995,90	0	2.597.459	75.994,24	0	2.673.453	0	754.001,66	829.995,90
Grundstücke	607.358,00	0,00		0	0	0	0,00	0	0	0	607.358,00	607.358,00
Abwassersammlungsanlagen	16.030.494,88	0,00		8.414.213,18	0	7.616.282	336.007,76	0	7.952.289	0	8.078.205,42	8.414.213,19
davon: Kanal	12.710.065,39	0,00		0	0	5.544.913	254.201,31	0	5.799.114	0	6.910.950,90	7.165.152,21
Kläranlage	3.320.429,50	0,00		0	0	2.071.369	81.806,46	0	2.153.175	0	1.167.254,52	1.249.060,97
Maschinen und maschinelle Anlagen	6.169.822,50	0,00		1.069.178,38	0	5.100.644	111.030,97	0	5.211.675	0	958.147,41	1.069.178,38
davon: Kanal	0,00	0,00		0	0	0	0,00	0	0	0	0,00	0,00
Kläranlage	6.169.822,50	0,00		0	0	5.100.644	111.030,97	0	5.211.675	0	958.147,41	1.069.178,38
Betriebs- und Geschäftsausstattung												
Kläranlage	25.975,00	0,00		0,00	0	25.975	0,00		25.975	0	0,00	0,00
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau												
davon: Kanal	200.000,00	900.000		0	0,00	0	0,00	0	0	0	1.100.000,00	200.000,00
Kläranlage	600.000,00	400.000		0,00	0,00	0	0,00	0	0	0	1.000.000,00	600.000,00
				200.000,00								
				11.720.745,46								
Gesamt:	27.061.105	1.300.000	0	0	28.361.105	15.340.360	523.033	0	15.863.393	0	12.497.712	11.120.745,47
davon Kanal	12.910.065	900.000	0	0	13.810.065	5.544.913	254.201	0	5.799.114	0	8.010.950,90	7.365.152
davon Klär	14.151.040	400.000	0	0	14.551.040	9.795.446	268.832	0	10.064.278	0	4.486.761,59	4.355.593

6.878.931,28
6.624.729,97
6.665.001,52
40.271,55

12.497.712,49
11.720.745

2013

Anlagegut	AHK			Abschreibung				RW	RW		
	"AB 1.1."	Zugang	Abgang	Umbuchung von einer Pos. in die andere Abbuchung + Abbuchung -	"EB 31.12."	"AB 1.1."	AFA	Umbuchung von einer Pos. in die andere Abbuchung + Abbuchung -	"EB 31.12."	"31.12.2013"	"31.12.2012"
Grundstücke mit Geschäfts- und Betriebsbauten											
Kläranlage	3.427.454,63	0,00		754.001,66	0	2.673.453	75.994,24	0	2.749.447	678.007,42	754.001,66
Grundstücke	607.358,00	0,00			0	0	0,00	0	0	607.358,00	607.358,00
Abwassersammlungsanlagen	16.030.494,88	0,00		8.078.205,42	0	7.952.289	354.007,76	0	8.306.297	8.624.197,66	8.078.205,42
davon: Kanal	12.710.065,39	0,00		0	900.000	5.799.114	272.201,31	0	6.071.316	7.538.749,59	6.910.950,90
Kläranlage	3.320.429,50	0,00		0	0	2.153.175	81.806,46	0	2.234.981	1.085.448,06	1.167.254,52
Maschinen und maschinelle Anlagen	6.169.822,50	0,00		0	0	5.211.675	111.030,97	0	5.322.706	847.116,44	958.147,41
davon: Kanal	0,00	0,00		0	0	0	0,00	0	0	0,00	0,00
Kläranlage	6.169.822,50	0,00		0	0	5.211.675	111.030,97	0	5.322.706	847.116,44	958.147,41
Betriebs- und Geschäftsausstattung											
Kläranlage	25.975,00	0,00		0,00	0	25.975	0,00		0	0,00	0,00
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau											
davon: Kanal	1.100.000	740.000			0	0	0,00	0	0	940.000	1.100.000
Kläranlage	1.000.000	300.000			0	0	0,00	0	0	1.300.000	1.000.000
Gesamt:	28.361.105	1.040.000		12.497.712,49	0	15.863.393	541.033	0	16.404.425	12.996.680	12.497.712,49
davon Kanal	13.810.065	740.000		0	0	5.799.114	272.201	0	6.071.316	8.478.749,59	8.010.951
davon Klär	14.551.040	300.000		0	0	10.064.278	268.832	0	10.333.110	4.517.929,93	4.486.762
				6.878.931,28						12.996.679,52	12.497.712
				6.606.729,97							
				6.665.001,52							
				58.271,55							



Kläranlage

Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung

Beschäftigte

	TVöD	Planstellen 2011	Planstellen 2010	tatsächlich besetzt am 30.06.2010
Entgeltgruppe	11	0,20	0,30	0,30
Entgeltgruppe	5	3,00	3,00	3,00
Summe		3,20	3,30	3,30